a)	Offentlicher .	Auftraggeber (Vergabestelle)										
	Name	Gemeinde Sögel; cd. Samtger	neinde Sögel									
	Straße	Ludmillenhof										
	PLZ, Ort	49751 Sögel										
	Telefon	0 59 52/20 61 48	Fax									
	E-Mail	bauwesen@soegel.de	Internet	www.soegel.de								
b)	J	Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A Vergabenummer										
c)	Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen											
	elektronis in Te	extform fortgeschrittener/m Signatur/Sieg qualifizierter/m Signatur/Siegel	el									
d)	Art des Auftrags											
	Planung	sführung von Bauleistungen nung und Ausführung von Bauleistungen uleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)										
e)	Ort der Ausführung											
		Nordring , 49751 Sögel Gewerbegebiet "Werpeloher Straße"										
f)	Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen											
	9630 cbm Bo 7600 cbm Fül 2650 t Schott 1100 t Asphal 3600 qm Aspl 635 m Regen	ertragschicht Ittragschicht AC 32 TN haltdeckschicht AC 11 DN	e Straßenbauarbo	eiten								
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden											
	Zweck der ba Zweck des Au	ulichen Anlage uftrags										
h)	Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)											
	nein ja, Angeb	ote sind möglich	nur für ein L	LOS								
			_	mehrere Lose Lose (alle Lose müssen a	angeboten werden)							
i)	Ausführungs	sfristen										
	⊠ Beginn de □	er Ausführung:	20. KW 2023									
		lung oder Dauer der Leistungen:	41. KW 2023									
	weitere F	•										

j)	Nebenangebote									
	□ zugelassen□ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen☑ nicht zugelassen									
k)	mehrere Hauptangebote									
	zugelassen⋈ nicht zugelassen									
I)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen									
	Vergabeunterlagen werden ☑ elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.subreport.de/E79812764 ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:									
	■ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:■ Abgabe Verschwiegenheitserklärung■ andere Maßnahme:									
Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.										
	Nachforderung Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden ☐ nachgefordert ☑ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: FB 124 Eigenerklärung zur Eignung FB 221/222 Angaben zur Preisermittlung FB 233 Nachunternehmerleistungen FB 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaften Erklärung zur § 4 Abs. 1 NTVergG Eigenerklärung zu Russlandsaktionen ☐ nicht nachgefordert									
0)	Ablauf der Angebotsfrist	am	12.04.2023	um	11:00	Uhr				
	Ablauf der Bindefrist	am	12.05.2023							
p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E79812764					12764					
	Anschrift für schriftliche Angebote	Vergabestelle, siehe oben								
q)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch									
r)	Zuschlagskriterien									
	 □ siehe Vergabeunterlagen □ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: Preis (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100% 									
s)	Eröffnungstermin	am	12.04.2023	um	11:00	Uhr				
	Ort Samtgemeinde Sögel, Ludmillenhof, Raum 47, 49751 Sögel									

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Arbeits- oder Bietergemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter und gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen prägualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

Bedingung an die Ausführung:

siehe Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

siehe Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit: siehe Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

Sonstiger Nachweis:

Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG Eigenerklärung zu Russlandsanktionen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Emsland, Fachbereich 14 -Rechnungsprüfung-, Ordeniederung 1, 49716 Meppen